

# Hornow-Wadelsdorf will künftig Gräber auf der Wiese zulassen

## Die Gemeinde wird ihre Friedhofssatzung überarbeiten

**Hornow-Wadelsdorf** Die Gemeinde Hornow-Wadelsdorf will auf ihren Friedhöfen künftig auch Erd- und Urnenbestattungen auf einer grünen Wiese zulassen. Der Gemeinderat hat dafür jetzt beschlossen, die Friedhofssatzung überarbeiten zu lassen.

"Hintergrund ist, dass es auch bei uns immer häufiger Nachfragen nach solch einer Bestattung auf der Wiese – ähnlich wie in Spremberg und Döbern – gibt", begründete Bürgermeisterin Antoinette Leesker den Schritt.

Zwar gibt es auf dem Friedhof in Hornow derzeit schon Flächen für anonyme Urnenbeisetzungen. "Aber nicht jeder möchte diese anonyme Form und nicht jeder möchte die Urnenbeisetzung – aus verschiedenen Gründen", sagte die Bürgermeisterin. Der letzte Wunsch dieser Menschen soll respektiert werden.

Deshalb sollen auf den Friedhöfen in Hornow und Wadelsdorf Wiesenflächen für die Erdbestattung im Reihengrab oder in einer Doppelsargparzelle sowie für Urnenbeisetzungen geschaffen werden. Die Grabstellen werden jeweils mit kleinen Platten und Grabmalen kenntlich gemacht.

Der Wunsch nach dieser Form des Begräbnisses wächst in vielen Familien an, weil die jüngere Generation häufig weggezogen ist. Die regelmäßige Pflege der Grabstellen ist damit ein Problem. Bei der Wiese übernimmt die Kommune die Pflege.

cw